



Wolfgang Albrecht, Hauptstellenleiter der Schleswiger Werkstätten, ASF-Bereichsleiterin Gabriele Dunker-Ulbrich und ASF Geschäftsführer Aksel Busse (v.l.n.re.) hoffen auf Buchspenden. Foto: Weide

## ASF sucht Buchspenden

Schleswig (aw) – Ausgelesen ist noch lange nicht ausgelesen. Unter diesem Motto bittet die Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg GmbH(ASF) ihre Kunden um Buchspenden. Ins Leben gerufen wurde die umweltfreundliche Aktion anlässlich der Europäischen Woche der Abfallvermeidung. Im vergangenen Jahr wurde altes, aber gut erhaltenes Spielzeug unter dem Slogan »Nachspielzeit« gesucht, in diesem Jahr sind es Bücher. »Unter dem Leitgedanken der Wiederverwendung rufen wir in Kooperation mit dem Buch-Café der Schleswiger Werkstätten auf, gut erhaltene Bücher in den Recyclinghöfen und in der ASF-Geschäftsstelle abzugeben«, lautet der Aufruf von ASF-Geschäftsführer Aksel Busse. Natürlich sollte die Lektüre von brauchbarer Qualität und nicht völlig »zerlesen« oder gar mit lockeren Seiten gefüllt

sein. »Diese Initiative trägt nicht nur zur Abfallvermeidung bei, sondern dient zudem einen guten Zweck«, so Aksel Busse weiter. Denn der Erlös aus dem Buchverkauf kommt den Schleswiger Werkstätten und damit engagierten Menschen mit Handicap zugute, die im Buch-Café mit Herz und Hand bei der Arbeit sind. Für Leseratten aus der Umgebung steht in dem Gebäude auch ein schmuckes Buch-Café zur Verfügung. Hier kann man gemütlich bei einer Tasse Kaffee »schmökern« oder das lang gesuchte Buch käuflich erwerben.

Buchspenden benimmt die ASF zu den Öffnungszeiten der Recyclinghöfe und der ASF-Geschäftsstelle im Lollfuß 67, Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr sowie Donnerstag von 8 bis 17 Uhr entgegen.